

Erledigt

ESPRIMO P700 i7-2600 GTX750

Beitrag von „raymccoy“ vom 10. September 2018, 10:01

Hallo,

ich möchte nun mal einen I7-2600 zum Hacki machen.

Muss ich bei diesem Sandy-Bridge was besonderes beachten? IMac 12,2 sollte doch in clover eine gute Ausgangsbasis sein?

Hat einer evlt. eine ähnliches System schon aufgesetzt?

FUJITSU D3061-A1 | i7 2600 3,4Ghz | 16GB RAM | GTX 750 1GB | 240GB SSD | 82579V GB LAN

Beitrag von „raymccoy“ vom 11. September 2018, 17:31

Bisher komme ich jedoch es nicht hin vom Bootstick zu booten. Wollte UEFI boot machen und linux kann ich z.Bsp vom Stick booten.

Denke liegt noch an irgendeiner Bios-Einstellung.

Beitrag von „King Ringeling“ vom 11. September 2018, 18:55

Hallo,

ich hab ein D2990-A1, bei mir wollte es am Anfang auch nicht die USB-Sticks erkennen.
Mit F12 in das "Bios", und unter "Save & Exit" die Funktion "Discard Changes and Reset".
zur Sicherheit unter "Advanced" => "SATA Configuration" den SATA Mode "AHCI Mode" prüfen,

der war bei mir danach auch "IDE Mode".
das war es bei mir...
Gruß
King Ringeling

Beitrag von „raymccoy“ vom 18. September 2018, 14:00

Hallo,
also linux sticke werden gebootet. Der UEFI-Installationsstick funktioniert in auf einem P910.
Nur der P700 zockt hier rum. Muss ich eventuell auf MBR umstellen?

Beitrag von „raymccoy“ vom 28. Oktober 2018, 11:03

Hallo,

also ich habe es immer noch nicht geschafft mit einem Installationsdisk den Esprimo P700 mit
i7 2600 über UEFI zu booten. Das Board hat aber UEFI! Muss man hier irgendeinen Trick
anwenden?

Beitrag von „gerox“ vom 28. Oktober 2018, 11:25

moin raymcoy

frag mal. -->>. Thogg Niatiz

der hat mir mit nem C720 mal sehr geholfen. -->>

" [Thogg Niatiz](#) : danke dafür noch mal ganz herzlich .."

die Fujitsus brauchen im EFI einen gefakten WINDOWS. boot Ordner .. mit nem umbenannten Mac UEFI Treiber ..

nach der Forumumstellung sind leider alle meine Lesezeichen nicht mehr vorhanden .. und ich kann das auf die Schnelle nicht nach halten...

Ig gerox.



Beitrag von „raymccoy“ vom 29. Oktober 2018, 08:04

gerox sagt die Fujitsus brauchen im EFI einen gefakten WINDOWS.boot Ordner mit nem umbenannten Mac UEFI Treiber

[Thogg Niatiz](#) kannst du das erklären.

Ich verstehe das nicht so ganz.

Beitrag von „gerox“ vom 29. Oktober 2018, 20:46

guten Abend. @ raymccoy ..

so wie im Anhang sieht das bei mir aus .. -->>

der Ordner MICROSOFT muss mit Inhalt auf der EFI neu erstellt werden...

im MICROSOFT Ordner BOOT liegt BOOTX64.efi aus BOOT umbenannt in BOOTMGFW.efi

| EFI | | |
|--|------------------------|-----------------|
| | Name | Änderungsdatum |
| enutzt ive ne sch te ds | ▼ BOOT | 19.11.17, 22:51 |
| | BOOTX64.efi | 16.08.17, 23:33 |
| | ▶ CLOVER | Gestern, 13:51 |
| | ▼ MICROSOFT | Gestern, 12:10 |
| | ▼ BOOT | 19.11.17, 22:56 |
| | BOOTMGFW.efi | 10.11.17, 18:27 |
| | Clover_Install_Log.txt | 19.11.17, 22:51 |

vielleicht hilft es ja.. LG. gerox.



Dank noch mal an. [Thogg Niatiz](#)

zur Ergänzung ...-->>

in der EFI den Ordner " Microsoft" anlegen --> in diesen den Ordner BOOT aus der EFI kopieren und den Inhalt : BOOTX64.efi umbenenne in BOOTMGFW.efi ...

so läuft es bei mir ..

Ig gerox

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 29. Oktober 2018, 21:03

Manche Hersteller kümmern sich einfach einen Dreck um Spezifikationen. Daher kommt es immer mal wieder vor, dass integrierte Bootmanager in den ESPs nicht nach allen startfähigen *.efi Files schauen und dabei sogar den Standard EFI/BOOT/BOOTX64.efi und eben auch mehr und weniger verbreitete Bootmanager wie Grub und Clover übersehen. Stattdessen wird ausschließlich nach dem Windows Manager geschaut und eben dieser gestartet - zu finden unter EFI/MICROSOFT/BOOT/BOOTMGFW.efi. Wenn man mit so einem vermurksten BIOS beglückt ist, aber kein Windows verwendet kann man einfach den gewünschten Bootmanager an die vorgesehene Stelle kopieren. Im Falle von Grub ist es das File EFI/GRUB/GRUBX64.efi, und bei Clover ist es EFI/CLOVER/CLOVERX64.efi - einfach die Ordner EFI/MICROSOFT/BOOT/ auf der ESP anlegen, CLOVERX64.efi dorthin kopieren und in BOOTMGFW.efi umbenennen.

Beitrag von „raymccoy“ vom 30. Oktober 2018, 09:34

Okay einmal sagt gerox man soll BOOTX64.efi in BOOTMGFW.efi umbenennen und einmal sagt niatiz man soll CLOVER64.efi in BOOTMGFW.efi umbenennen! Geht beides? Was stimmt?

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 30. Oktober 2018, 11:44

Wie immer im Zweifelsfall einfach ausprobieren, geht bei zwei Optionen sicher am schnellsten... Cloverx64.efi ist Clover itself, daher die bessere Wahl

Beitrag von „raymccoy“ vom 30. Oktober 2018, 12:13

Okay mach ich heute abend. Vielen Dank schon mal. Hab jetzt wieder Hoffnung das es klappt.

Beitrag von „raymccoy“ vom 7. November 2018, 09:59

Das mit dem umbenennen und dann booten hat immer noch nicht geklappt. Komme so nicht weiter

Beitrag von „gerox“ vom 7. November 2018, 10:51

[raymccoy](#)

zur Ergänzung ..-->>

in der EFI -->> den Ordner " Microsoft" neu anlegen --> in diesen den Ordner BOOT aus der EFI kopieren und den Inhalt : BOOTX64.efi umbenennen in BOOTMGFW.efi ...

so läuft es bei mir .. auf nem Esprimo C720 i Core5 4.gen.

Ig gerox